

1	Das Bundesverfassungsgericht als Gegenstand der Forschung	1
1.1	Forschungsfrage	1
1.2	Stand der Forschung	7
1.2.1	Rechts- und sozialwissenschaftlicher Forschungsstand zum Bundesverfassungsgericht	7
1.2.2	Forschungsstand zum U.S. Supreme Court	13
1.2.2.1	Literatur zum Vergleich von Bundesverfassungsgericht und U.S. Supreme Court	14
1.2.2.2	Sozialwissenschaftliche Literatur zum U.S. Supreme Court	16
1.2.2.2.1	Externe Einflussfaktoren auf die Rechtsprechung am U.S. Supreme Court	16
1.2.2.2.2	Interne Einflussfaktoren auf die Rechtsprechung am U.S. Supreme Court	20
1.2.3	Literatur zu den Einflussfaktoren auf die Rechtsprechung an den U.S. Courts of Appeals	26
1.3	Forschungslücke	27
2	Modelle zu Einflüssen auf das Verhalten von Verfassungsrichtern und zu richterlichen Strategien	29
2.1	Der akteurzentrierte Institutionalismus	30
2.2	Für Richterverhalten entworfene Modelle	33

2.2.1	Das legal model	34
2.2.2	Das attitudinal model	35
2.2.3	Das strategic model	38
2.3	Weitere Modelle	42
2.4	Implikation für die Untersuchung	43
3	Auswahl der für die Forschungsfrage relevanten	
	Einflussfaktoren und zu prüfende Hypothesen	45
3.1	Externe Faktoren	50
3.1.1	Öffentliche Meinung	50
3.1.2	Präferenzen der Exekutive	54
3.1.3	Präferenzen der Legislative	55
3.1.4	Amicus curiae	58
3.1.5	Verfahrensbeteiligte	60
	3.1.5.1 Einzelperson oder Personengruppe	60
	3.1.5.2 Involviertes Gericht	61
3.2	Interne Faktoren	63
3.2.1	Annahmeverfahren	63
	3.2.1.1 Freie Annahme	64
	3.2.1.2 Gesetzlicher Richter oder Wissenschaftlicher Mitarbeiter	65
	3.2.1.3 Spruchkörper	66
3.2.2	Wissenschaftliche Mitarbeiter	67
	3.2.2.1 Auswahl	68
	3.2.2.2 Übertragene Aufgaben und Grad der Einbindung	68
3.2.3	Parteipolitische Zusammensetzung der Senate	69
3.2.4	Entscheidung mit oder ohne mündliche Verhandlung	71
3.2.5	Informelle Institutionen	72
	3.2.5.1 Sondervoten oder die „Norm des Konsenses“	72
	3.2.5.2 Allianzen unter den Richtern	73
	3.2.5.3 Kollegialer Einfluss	74
	3.2.5.3.1 Einfluss innerhalb der Senate	74
	3.2.5.3.2 Einfluss zwischen den Senaten	74
3.2.6	Präzedenzentscheidungen	75

3.2.7	Plenum als „Damoklesschwert“	76
3.2.8	Individuelle Nutzenmaximierung durch den einzelnen Richter	78
3.2.8.1	Politische Präferenzen	78
3.2.8.2	Harmonie im Kollegenkreis	79
3.2.8.3	Arbeitsaufwand und Arbeitsbelastung	79
3.2.8.4	Anerkennung im Kollegenkreis	80
3.2.8.5	Anerkennung in der wissenschaftlichen Gemeinschaft	81
3.2.8.6	Weitere Karrierechancen	81
3.2.9	Berichterstatter	82
3.2.9.1	Auswahl	82
3.2.9.2	Einfluss	83
3.2.9.3	Abstimmen des Mehrheitsvotums	85
3.2.9.4	Sonderfall: Berichterstatter trägt Mehrheitsmeinung nicht mit und veröffentlicht ein Sondervotum	86
3.3	Empirische Forschungsfragen	86
4	Gang der Untersuchung	91
4.1	Quantitative Untersuchung	92
4.1.1	Umfang der Datenerfassung	92
4.1.2	Ausgestaltung der Datenauswertung	93
4.2	Qualitative Untersuchung	99
4.2.1	Leitfadengestützte Experteninterviews	99
4.2.1.1	Planung und Ablauf der Interviews	99
4.2.1.2	Struktur und Ausgestaltung des Gesprächsleitfadens	102
4.2.2	Freiräume im institutionellen Gefüge, deren Beschaffenheit und deren strategische Inanspruchnahme	104
5	Gesetzgeberhypothese	107
5.1	Das richterliche Normenkontrollrecht	107
5.2	Existenz und Beschaffenheit richterlicher Freiräume	113
5.3	Art und Umfang der Nutzung der von den Richtern am Bundesverfassungsgericht selbst geschaffenen Freiräume	116
5.4	Empirische Untersuchung	126

5.4.1	Ebene der Stattgabe	126
5.4.2	Ebene der mit der Verwerfung verbundenen Eingriffsintensität	131
6	Justizhypothese	137
6.1	Das Verhältnis von Bundesverfassungsgericht und Fachgerichten	137
6.2	Empirische Überprüfung	142
7	Sozialisierungshypothese	147
7.1	Genese der derzeitigen Aufgabenteilung zwischen den Senaten	147
7.2	Empirische Untersuchung	152
8	Agendahypothese	153
8.1	Existenz und Beschaffenheit richterlicher Freiräume in Bezug auf die inhaltliche Agenda des Bundesverfassungsgerichts	157
8.2	Empirische Untersuchung: Art und Umfang der Nutzung bestehender Freiräume	164
9	Mitarbeiterhypothese	173
9.1	Existenz und Beschaffenheit verfassungsrichterlicher Freiräume in Bezug auf die Wissenschaftlichen Mitarbeiter	175
9.1.1	Die Wissenschaftlichen Mitarbeiter und die gesetzliche Normierung ihrer Tätigkeit	175
9.1.2	Der Richter und sein Dezernat	176
9.2	Empirische Untersuchung: Art und Umfang der Nutzung bestehender Freiräume	178
9.2.1	Das Senatsvotum	183
9.2.2	Das Kammervotum	188
10	Konsenshypothese	197
10.1	Existenz und Beschaffenheit richterlicher Freiräume im institutionellen Gefüge im Rahmen der Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht	197
10.1.1	Die abweichende Meinung	197
10.1.2	Das Plenum	200
10.2	Empirische Untersuchung: Art und Umfang der Nutzung bestehender Freiräume	202

10.2.1	Die abweichende Meinung	205
10.2.2	Das Plenum	214
11	Bewertung der Ergebnisse und offene Forschungsfragen	219
12	Interviewfragebogen	225
Literatur		229